

Möchten Sie Teil unseres Teams sein?

Das Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt für 5 Jahre eine Stelle als wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in für die wissenschaftliche Erschließung und Digitalisierung der archäologischen Sammlung. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Das Landesmuseum Natur und Mensch ist ein Mehrspartenmuseum in Oldenburg. Die Sammlung, die zum Teil bereits auf die 1770er Jahre zurückgeht, umfasst Objekte der Archäologie, Naturkunde und Ethnologie. Die einzigartige Dauerausstellung, die in Zusammenarbeit mit Künstlern als eine der ersten Ausstellungen in Deutschland konsequent szenografisch gestaltet wurde, dient als Vorbild für viele archäologische Ausstellungen in Deutschland. Die zum Betrieb Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg gehörenden Liegenschaften Schlossgarten und Eversten Holz werden inhaltlich vom Landesmuseum Natur und Mensch betreut.

Haben Sie Lust, das Museum bei der Erschließung und Veröffentlichung der archäologischen Sammlung zu unterstützen?

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von zunächst 5 Jahren **eine:n Mitarbeiter:in (m/w/d) Entgeltgruppe 13 TV-L, in Vollzeit.**

Bereich

Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg: Vielfalt ist unser Thema: die Vielfalt des Lebens, des Zusammenlebens und der Perspektiven auf unsere Welt. Um unseren Teil zum Erhalt dieser Vielfalt beizutragen, sammeln und bewahren wir das Natur- und Kulturerbe für die Zukunft. Grundlage unserer Arbeit in Forschung, Ausstellung und Vermittlung sind unsere Sammlungen. Deshalb stehen gegenwartsrelevante Themen zu Biodiversität, Umwelt, Kolonialem Erbe und zur Interaktion des Menschen mit seiner Umwelt im Lauf der Zeit bei uns im Zentrum. Wir setzen uns daher kritisch mit der Geschichte und Herkunft unserer Sammlungen auseinander. Unsere Arbeit ist geprägt von Interdisziplinarität und Zusammenarbeit. Die Öffnung für die Stadtgesellschaft für mehr Transparenz und Teilhabe ist eines der Ziele unserer Arbeit. Wir möchten das Museum mit seinen assoziierten Außenanlagen zu einem faszinierenden und inspirierenden Ort der Begegnung und des Dialogs sowie zu einem festen Teil der Bildungslandschaft Oldenburgs machen. Dazu beschreiten wir analoge und digitale Wege.

Aufgabengebiet

Wissenschaftliche Bearbeitung der archäologischen Sammlung des Museums. Die Sammlung umfasst in erster Linie Ausgrabungsfunde der niedersächsischen Archäologie Nordwestdeutschlands aller Zeitstellungen. Ein Schwerpunkt ist die Moorarchäologie. Viele neu eingegangene Objekte sind noch nicht inventarisiert. Daher ist neben einer Inventur der Bestände eine wissenschaftliche Inventarisierung in der Datenbank Axiell durchzuführen, da ein größerer Teil der Magazinbestände noch nicht wissenschaftlich aufgearbeitet ist. Weiterhin sollen in Kooperation mit Universitäten Themen für Examensarbeiten erarbeitet und Forschungsmittel eingeworben werden. Darüber hinaus sollen auch Leihanfragen in Zusammenarbeit mit der sammlungsverantwortlichen Restauratorin bearbeitet werden. Aktuell steht aufgrund von Brandschutzmaßnahmen ein Teilumzug der Sammlung an, der fachlich begleitet werden muss. Aufgrund des engen Zeitplans kann eine Einarbeitungszeit nicht gewährt werden. Daher ist die Stelle nur für erfahrene und qualifizierte Personen geeignet.

Sie bringen idealerweise ein Netzwerk an entsprechenden Kontakten im Bereich der niedersächsischen Archäologie mit. Eine Nachhaltigkeit/Sicherung der Digitalisate und der wissenschaftliche Katalog der erfassten Objekte muss gezielt über die Zusammenarbeit mit größeren Projekten wie z.B. Kulturerbe Portal Niedersachsen, niedersächsischer Burgenatlas, Denkmalatlas Niedersachsen, Europeana, erfolgen. Ein abschließender Eingang in die ADAB-web, der Denkmalerfassung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege Hannover ist vorgesehen.

Voraussetzungen

- Hochschulabschluss in Ur- und Frühgeschichte
- Mehrjährige Erfahrung bei der Auswertung von Grabungsdokumentationen
- Mehrjährige Erfahrungen im Bereich Museumsarbeit
- Erfahrungen/gute Kenntnisse im Bereich Datenbanken/Digitalisierung/Katalogisierung
- Vertiefte Kenntnisse der materiellen Kultur Niedersachsens aller Zeitstellungen
- Fähigkeit zu wissenschaftlicher Arbeit, die Sie idealer Weise durch eine Promotion nachweisen
- Erfahrungen in der Drittmittel-Akquise
- Offenheit für Wandlungsprozesse und die Bereitschaft, sich auf die vielfältigen Themen des Hauses einzulassen.

- Diversitätskompetenzen sind von Vorteil
- Ausgeprägte Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Organisationstalent sowie ein überdurchschnittliches Maß an Eigeninitiative

Wünschenswert

- Vielfältige und reiche Publikationserfahrung
- Mehrjährige Grabungserfahrung

Bewerbungsfrist bis zum 07.12.2022

Allgemeine Hinweise

Wir bieten:

- Ein spannendes, innovatives Arbeitsumfeld
- Die Mitarbeit in einem hochengagierten, interdisziplinären divers zusammengesetzten Team
- Alle sozialen Bedingungen des öffentlichen Dienstes
- Die Möglichkeit, Homeoffice und Vor-Ort-Zeiten miteinander zu kombinieren
- Die Möglichkeit zu Fortbildungen und Teilnahme an Tagungen

Bewerbungshinweise

Für Rückfragen steht Ihnen die Direktorin Frau Dr. Warnke unter:

u.warnke@landesmuseen-ol.de und telefonisch unter: (0441) 40570-301 zur Verfügung.

Das Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg möchte die Vielfalt der Gesellschaft widerspiegeln und fördert die berufliche Gleichstellung von Personen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung, körperlichen Voraussetzungen und weiteren Eigenschaften. Aus diesem Grund erwarten wir von Ihnen Offenheit für die Vielfalt der Besuchenden und Bereitschaft, sich auf unterschiedliche Bedürfnisse von Personengruppen einzustellen.

Der Betrieb strebt den Abbau einer Unterrepräsentanz nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an und fördert die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Daher werden Bewerbungen von Männern besonders begrüßt.

Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sehen sich die Landesmuseen Oldenburg in besonderer Weise verpflichtet. Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei gleicher Eignung und nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten Sie, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung der Interessen bereits in das Bewerbungsschreiben aufzunehmen.

Sollten Sie Lust haben, bei uns zu arbeiten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, aber ohne Foto und mit einer Darstellung Ihres beruflichen Werdegangs und einer Publikationsliste. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung ausschließlich digital **in einer PDF Datei** mit max. 10 MB an den Personalleiter der Niedersächsischen Landesmuseen Oldenburg, Herrn Angelopoulos, unter bewerbung@landesmuseen-ol.de, Stichwort "Archäologie".

Die Unterlagen werden nach Abschluss des Besetzungsverfahrens im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) vernichtet.



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET